

## Fernstudium „Kultur- und Medienmanagement“ Präsenzveranstaltungen Februar 2009

Stand: 31. Oktober 2008

Abkürzungen: **WR = Wirtschaft und Recht; PG = Politik und Gesellschaft**  
**KO = Kommunikation und Organisation; KM = Kultur und Medien**

	Datum	Ort	Thema Dozentin/Dozent	Anmelde- schluss
KM	06. 9:30 bis 17:30	Hamburg	<b>KMM Kompakt</b>  Detailliertes Wissen ist gut und wichtig. Besser und noch wichtiger aber ist es (zunächst), die Hintergründe und Zusammenhänge von betrieblichen Entscheidungen im Kultur- und Medienmanagement zu kennen. Das Seminar hat zum Ziel, einen ersten Überblick eben darüber zu geben und in die Lehrgebiete des KMM Fernstudiums einzuführen.  <i>Dozent: Prof. Dr. Friedrich Looock</i>	06.01.
KM	07. 10:00 bis 18:00	Münster	<b>Kulturberatung in Deutschland</b> „Warum nennen Sie unser Theater Unternehmen?“  „Kulturberatung“ gewinnt – nicht zuletzt durch die finanzielle Situation der Kulturbetriebe – zunehmend an Bedeutung. Die Präsenzveranstaltung thematisiert dieses spezielle Berufsfeld und widmet sich auch hinsichtlich möglicher beruflicher Optionen für Kulturmanagement-Studierende konkreten Fallbeispielen.  <i>Dozent: Bernward Tuchmann</i>	07.01.
WR	13. 9:30 bis 17:30	Hamburg	<b>Betriebliches Wirtschaften in Kultur und Medien</b>  Ausgehend von betrieblichen Grundstrukturen stehen die betrieblichen Anforderungen zu Beschaffung, Transformation und Absatz im Mittelpunkt der Veranstaltung. Aktuelle Beispiele aus Kultur und Medien zu aktuellen Entscheidungen illustrieren und unterstützen den Theorie-Praxis-Transfer.  <i>Dozent: Prof. Dr. Friedrich Looock</i>	13.01.
WR	14. 10:00 bis 18:00	Hannover	<b>Unternehmenspositionierung und Markeninszenierung am Beispiel einer internationalen Hochschule</b>  <i>Dozenten: Annette Tronnier, Leitung der CISMA-Businessschool, und Dr. Walter Hollender, Dramaturg</i>	14.01.

<b>PG</b>	<b>20.</b> 10:00 bis 18:00	Berlin	<p><b>Aktuelle Fragen der Kulturpolitik</b></p> <p>Es wird auf aktuelle bundeskulturpolitische Themen eingegangen. Die Themen ergeben sich aus den Rahmenbedingungen für Kultur und die Möglichkeiten der Kulturpolitik, diese zu gestalten.</p> <p><i>Dozent: Olaf Zimmermann</i></p>	20.01.
<b>KO</b>	<b>21.</b> 10:00 bis 18:00	München	<p><b>Kommunikation – eine betriebliche Dauerbaustelle</b></p> <p>Man kann nicht nicht kommunizieren</p> <p>Kommunikationsprozesse bestimmen unser Zusammenleben. Alle reden mit- und übereinander, aber häufig stellen wir fest: gesagt ist nicht gehört und gehört ist nicht verstanden. In der Kommunikation gibt es keine Wahrheiten, nur Übereinkünfte. Wie können wir konfliktfreie Verständigung ermöglichen, wie Missverständnisse vermeiden, wie unsere Lebens- und Arbeitszeit überwiegend für Schönes und Produktives einsetzen? Diese Grundsatzfragen sind Leitthemen dieser Präsenzveranstaltung.</p> <p><i>Prof. Asmus Hintz</i></p>	21.01.
<b>KM</b>	<b>27.</b> 10:00 bis 18:00	Berlin	<p><b>Das Literarische Colloquium Berlin</b></p> <p>Selbstverständnis, Ziele und Arbeitsweise einer Einrichtung der öffentlichen Literaturförderung</p> <p>Die Veranstaltung ermöglicht den Studierenden Einblicke in die Geschichte, Zielsetzung und Arbeitsweise einer öffentlichen literarischen Einrichtung. Am Beispiel der Arbeit der LCB und unter Berücksichtigung konkreter Projekte des Hauses soll vermittelt werden, welche Rolle eine solche Institution im Geflecht „Literaturbetrieb“ spielt.</p> <p><i>Dozent: Thorsten Dönges</i></p>	27.01.
<b>KM</b>	<b>28.</b> 10:00 bis 18:00	Erfurt	<p><b>Arbeitsmarkt Kulturmanagement / Berufsfeldanalyse</b></p> <p><i>Dozent: Dirk Schütz / Kulturmanagement Network</i></p>	28.01.